

20.03.2018 – 06:49 Uhr

EQS-Adhoc: Conzzeta: Umsatzsprung und verbesserte Profitabilität - gestärkte Position in Wachstumsmärkten

EQS Group-Ad-hoc: Conzzeta / Schlagwort(e): Jahresergebnis/Halbjahresergebnis

Conzzeta: Umsatzsprung und verbesserte Profitabilität - gestärkte Position in Wachstumsmärkten

20.03.2018 / 06:45 CET/CEST

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Jahresabschluss 2017

Umsatzsprung und verbesserte Profitabilität - gestärkte Position in Wachstumsmärkten

Nettoumsatz +22,5% (vergleichbar1+14,3%) auf CHF 1'482,8 Mio. EBIT +46,0% auf CHF 123,2 Mio., EBIT-Marge 8,2% EBIT bereinigt +35,6%, EBIT-Marge bereinigt 7,6% Rendite auf betrieblichen Nettoaktiven bereinigt 19,5% Konzernergebnis +52,4% auf CHF 97,4 Mio. Dividendenantrag für Aktie A CHF 16.00, +45,5%
Konzern 2017 2016

Nettoumsatz CHF Mio. 1'482,8 1'210,0

Gesamtleistung CHF Mio. 1'500,9 1'210,8

Betriebsergebnis (EBIT) CHF Mio. 123,2 84,4

in % Gesamtleistung 8,2 7,0

Konzernergebnis CHF Mio. 97,4 63,9

in % Gesamtleistung 6,5 5,3

Minderheiten CHF Mio. 13,7 3,7

Betrieblicher Free Cashflow⁴ CHF Mio. 65,4 76,0

Flüssige Mittel und Wertschriften CHF Mio. 399,1 519,8

Bilanzsumme CHF Mio. 1'323,2 1'255,4

Eigenkapital CHF Mio. 902,9 941,5

in % der Bilanzsumme 68,2 75,0

Betriebliche Nettoaktiven CHF Mio. 490,7 401,6

Mitarbeitende am Jahresende 4'717 4'098

Gewinn je Aktie

Namenaktie A	CHF	40,47	29,10
Namenaktie B	CHF	8,09	5,82

1Das heisst zu konstanten Wechselkursen und unter Berücksichtigung von Änderungen im Konsolidierungskreis.

2Das heisst ohne CHF 8,8 Mio. Veräusserungsgewinn aus dem per 1. Juli 2017 erfolgten Verkauf der 51%-Beteiligung am US-Joint Venture des Geschäftsbereichs FoamPartner.

3Andere betriebliche Erträge werden ab 2017 separat ausgewiesen und sind nicht mehr im Nettoumsatz und in der Gesamtleistung erfasst; die Kennzahlen für 2016 wurden entsprechend angepasst.

4Free Cashflow ohne Veränderungen von Wertschriften und Geldanlagen mit einer Laufzeit von über 90 Tagen sowie ohne Kauf und Verkauf von Geschäftsaktivitäten.

Zürich, 20. März 2018 - Die Conzzeta Gruppe erzielte 2017 mit CHF 1'482,8 Mio. ein Umsatzwachstum von 22,5%. Der Betriebsgewinn (EBIT) legte um 46,0% auf CHF 123,2 Mio. zu. Er umfasst einen einmaligen Gewinn von CHF 8,8 Mio. aus dem per 1. Juli 2017 erfolgten Verkauf der 51%-Beteiligung am US-Joint Venture des Geschäftsbereichs FoamPartner. Die um diesen Sondereffekt bereinigte Rendite auf den betrieblichen Nettoaktiven betrug 19,5%, nach 15,6% im Vorjahr.

Die starke Umsatzentwicklung im 2. Halbjahr 2016 und 1. Halbjahr 2017 wurde im 2. Halbjahr 2017 in einem für Investitionsgüter günstigen Geschäftsumfeld nochmals übertroffen. Es gelangen Fortschritte bei der Umsetzung der strategischen und operativen Initiativen. 2017 realisierte die Gruppe in Asien ein Umsatzwachstum von 44,1% bzw. 23,7% auf vergleichbarer Basis. Während der Nettoumsatz in Europa ebenfalls zweistellig zulegte, entwickelte sich das Geschäft in Amerika unterproportional. Mit der Übernahme von Otto Bock Kunststoff per 1. September 2017 ist Conzzeta im Geschäftsbereich FoamPartner ein bedeutender Entwicklungsschritt gelungen, nachdem bereits im Vorjahr im Geschäftsbereich Bystronic mit dem Erwerb einer 51%-Beteiligung an der chinesischen DNE Laser ein Meilenstein erreicht worden war.

Michael Willome, Conzzeta Group CEO kommentiert: "Das Jahresergebnis 2017 ist sehr erfreulich und bei der Umsetzung unserer Prioritäten machen wir gute Fortschritte. Besonders in Asien konnten wir den Umsatz über die letzten 24 Monate beinahe verdoppeln und damit den Anteil am Gesamtumsatz der Gruppe markant von unter 20% auf 27% ausweiten. Conzzeta ist damit in der weltweit wichtigsten Wachstumsregion deutlich stärker vertreten, und wir treiben die Internationalisierung weiter voran. Trotz der verbesserten EBIT-Marge bedarf es anhaltender Anstrengungen, um auch ohne Sondereffekte die mittelfristig angestrebte Bandbreite von 8% bis 10% zu erreichen."

Die Gruppe erwirtschaftete 2017 einen freien operativen Cashflow von CHF 65,4 Mio., nach CHF 76,0 Mio. im Vorjahr. Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen, vor allem in die Modernisierung von Produktionsanlagen in den Geschäftsbereichen Bystronic und FoamPartner, betrugen CHF 37,3 Mio., nach CHF 24,7 Mio. im Vorjahr.

Der Gewinn je Namenaktie A lag bei CHF 40,47 und jener der Namenaktie B bei CHF 8,09, nach CHF 29,10 und CHF 5,82 im Jahr zuvor. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 24. April 2018 die Ausschüttung einer gegenüber dem Vorjahr um 45,5% höheren Dividende von CHF 16,00 pro Namenaktie A und CHF 3,20 pro Namenaktie B.

Tendenzen und Aussichten: Der Bestand an flüssigen Mitteln und Wertschriften per Ende 2017 betrug CHF 399,1 Mio. und die Eigenkapitalquote lag bei 68,2%. Damit verfügt Conzzeta auch nach den Zukäufen und Investitionen im Verlauf von 2017 über eine solide Bilanz, um die Geschäftsentwicklung nachhaltig zu unterstützen und das Portfolio mittelfristig aktiv zu gestalten. Für mögliche Zukäufe stehen weiterhin die Segmente Blechbearbeitung und Chemical Specialties im Vordergrund.

Im Geschäftsbereich Bystronic werden über die nächsten zwei Jahre in Nordamerika und am Schweizer Produktionsstandort grössere Investitionen getätigt. Der Geschäftsbereich FoamPartner konzentriert sich 2018 darauf, gemeinsam mit Otto Bock Kunststoff das erweiterte Leistungsspektrum am Markt zugänglich zu machen. Mit der ausgebauten Präsenz in Asien und Amerika ergeben sich Chancen für zusätzliches Wachstum und Effizienzsteigerungen. Der Geschäftsbereich Mammut Sports Group kam im Übergangsjahr 2017 mit der Umsetzung des 2016 gestarteten und auf fünf Jahre angelegten Strategieprogramms planmässig voran. Für 2018 wird ein weiter verbesserter Umsatz- und Ergebnisbeitrag erwartet, wobei der Bereich hinter den mittelfristigen Vorgaben der Gruppe zurückbleiben wird. Als Richtgrösse dient der Anspruch der Gruppe, ein Umsatzwachstum von über 5%, eine EBIT-Marge von 8% bis 10% sowie eine Verzinsung der betrieblichen Nettoaktiven mit über 15% zu erzielen.

Die robuste wirtschaftliche Entwicklung und das insgesamt günstige Investitionsklima haben sich im 1. Quartal 2018 bisher fortgesetzt. In diesem Umfeld erwartet Conzzeta nach der sehr dynamischen Umsatzausweitung 2017 für 2018 ein hohes einstelliges Umsatzwachstum, ein höheres Betriebsergebnis und eine weiter verbesserte EBIT-Marge.

Segmente 2017 2016¹

Blechbearbeitung Nettoumsatz CHF Mio. 856,1 650,9

Gesamtleistung CHF Mio. 874,0 646,9

Betriebsergebnis CHF Mio. 98,0 63,0

in % Gesamtleistung % 11,2 9,7

Sportartikel Nettoumsatz CHF Mio. 228,6 232,9

Gesamtleistung CHF Mio. 228,6 231,4

Betriebsergebnis CHF Mio. 0,1 1,2

in % Gesamtleistung % 0,1 0,5

Chemical Specialties Nettoumsatz CHF Mio. 279,2 219,7

Gesamtleistung CHF Mio. 281,3 220,8

Betriebsergebnis CHF Mio. 24,8 23,1

in % Gesamtleistung % 8,8 10,5

Glasbearbeitung Nettoumsatz CHF Mio. 119,3 106,9

Gesamtleistung CHF Mio. 117,4 112,1

Betriebsergebnis CHF Mio. 6,3 1,0

in % Gesamtleistung % 5,4 0,9

¹Andere betriebliche Erträge werden ab 2017 separat ausgewiesen und sind nicht mehr im Nettoumsatz und in der Gesamtleistung erfasst; das Vorjahr 2016 wurde entsprechend angepasst.

Das Segment Blechbearbeitung (Bystronic) erzielte 2017 einen Nettoumsatz von CHF 856,1 Mio., ein Plus von 31,5% gegenüber Vorjahr (CHF 650,9 Mio.). Auf

vergleichbarer Basis ergab sich eine Umsatzsteigerung um 23,7%. Das Betriebsergebnis betrug CHF 98,0 Mio. (CHF 63,0 Mio.) bei einer EBIT-Marge von 11,2% (9,7%). In allen Regionen ergaben sich deutlich zweistellige Wachstumsraten. Bei anhaltend hoher Wettbewerbsintensität mit andauerndem Preisdruck stiessen 2017 sowohl die Einstiegsprodukte als auch die neu eingeführten Anlagen mit höherer Leistung und Automationslösungen auf starke Nachfrage. Bystronic bewegt sich weiter auf hohem Innovationsniveau. An den von über 1'000 Kunden aus aller Welt besuchten «Competence Days» am Standort Niederönz wurden im Juni 2017 verschiedene Produktneuheiten vorgestellt, so zum Beispiel ein Laserschneidsystem für grossformatige Bleche, erweiterte Funktionen für das Schneiden von Rohren oder zusätzliche Möglichkeiten für das mobile und automatisierte Biegen von Blechen. Ebenfalls eingeführt wurden verschiedene Softwarelösungen, unter anderem für die integrierte und digital vernetzte Steuerung der Produktion, vom Auftragseingang bis hin zum fertigen Produkt. Weiterhin erwirtschaftete Bystronic über die Hälfte des Umsatzes mit Produkten, welche vor weniger als drei Jahren im Markt eingeführt wurden.

Das Segment Sportartikel (Mammut Sports Group) erzielte 2017 einen Nettoumsatz von CHF 228,6 Mio., 1,9% unter Vorjahr (CHF 232,9 Mio.). Zu stabilen Wechselkursen betrug die Umsatzreduktion 1,7%. Das Betriebsergebnis betrug CHF 0,1 Mio. (CHF 1,2 Mio.) mit einer EBIT-Marge von 0,1% (0,5%). Im Berichtsjahr wurden margenschwache Umsätze und Liquidationsverkäufe im Umfang von CHF 9,5 Mio. eliminiert und der Umsatzanteil in margenstärkeren Verkaufskanälen ausgebaut. Mit der qualitativ verbesserten Absatzleistung im Rahmen des 2016 gestarteten und auf fünf Jahre angelegten Strategieprogramms sowie mit anhaltender Ausgabendisziplin konnten Mehrkosten teilweise kompensiert werden. Diese fielen strategiekonform bei der Stärkung kritischer Kompetenzen an, nämlich in den Bereichen Digitalisierung, Retail und Design sowie beim personellen Ausbau in den internationalen Märkten, wofür 2017 über 30 zusätzliche Vollzeitstellen geschaffen wurden. Auf Zuspruch stiessen Produktinnovationen wie die neu lancierte "Eiger Extreme"-Bekleidungskollektion oder die neueste Version des Lawinenverschüttetensuchgeräts Barryvox.

Das Segment Chemical Specialties (FoamPartner und Schmid Rhyner) erzielte 2017 einen Nettoumsatz von CHF 279,2 Mio., ein Plus von 27,1% gegenüber Vorjahr (CHF 219,7 Mio.). Auf vergleichbarer Basis ergab sich eine Ausweitung um 4,9%. Die dabei berücksichtigten Veränderungen im Konsolidierungskreis betreffen den Geschäftsbereich FoamPartner, nämlich einerseits die per 1. September 2017 übernommene Otto Bock Kunststoff und andererseits die per 1. Juli 2017 verkaufte 51%-Beteiligung am Joint Venture in den USA. Das Betriebsergebnis betrug CHF 24,8 Mio. (CHF 23,1 Mio.) mit einer EBIT-Marge von 8,8% (10,5%). Es umfasst einen einmaligen Gewinn von CHF 8,8 Mio. aus dem Verkauf des Joint Venture. Erwartungsgemäss liess sich die operative EBIT-Marge vom Vorjahr aufgrund deutlich gestiegener Kosten für Rohmaterialien nicht halten. Diese konnten nur teilweise und mit zeitlicher Verzögerung über Preiserhöhungen an den Markt weitergegeben werden. Der Nettoumsatz tendierte in allen Produktbereichen sowie in den Regionen Europa und Asien fester, während der Umsatz in Amerika geringer ausfiel, teilweise bedingt durch den erwähnten Verkauf im Geschäftsbereich FoamPartner.

Das Segment Glasbearbeitung (Bystronic glass) erzielte 2017 einen Nettoumsatz von CHF 119,3 Mio., ein Plus von 11,6% gegenüber Vorjahr (CHF 106,9 Mio.). Zu stabilen Wechselkursen ergab sich eine Umsatzsteigerung um 11,8%. Das Betriebsergebnis betrug CHF 6,3 Mio. (CHF 1,0 Mio.) bei einer EBIT-Marge von 5,4% (0,9%). In einem allgemein günstigen Marktumfeld beschleunigten sich im 2. Halbjahr die Aktivitäten in den beiden Bereichen Architektur- und Fahrzeugglas, sodass das Ergebnis des 1. Halbjahrs deutlich übertroffen wurde. Dank wichtiger Aufträge legte der Umsatz im Bereich Fahrzeugglas und in den Regionen Europa und Asien auf Jahresbasis mit zweistelligen Wachstumsraten zu, während der Umsatz in der Region Amerika nicht gehalten werden konnte. Die im 1. Halbjahr vor allem am deutschen Standort Neuhausen umgesetzten Kostensenkungs-massnahmen sowie die eingeleitete Optimierung der Prozesse haben die Ergebnisentwicklung günstig beeinflusst. Zur geografisch breiteren Abstützung von Wachstumschancen wurden die organisatorischen Strukturen weiterentwickelt, insbesondere auch in China.

Der Geschäftsbericht 2017 und die Ergebnispräsentation werden publiziert unter www.conzzeta.com.

Für Rückfragen:

Michael Stäheli, Head Investor Relations & Corporate Communications;
Telefon +41 44 468 24 49; media@conzzeta.com

Über Conzzeta

Conzzeta ist eine breit diversifizierte Schweizer Unternehmensgruppe. Sie steht für Innovation, Zuverlässigkeit und eine langfristige Perspektive. Conzzeta strebt in den Zielmärkten nach führenden Positionen, überdurchschnittlichem Wachstum und nachhaltiger Wertschöpfung. Über 4700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an weltweit mehr als 60 Standorten setzen sich ein für innovative Kundenlösungen in den Bereichen Blechbearbeitung, Sportartikel, Schaumstoffe, grafische Beschichtungen und Glasbearbeitung. Conzzeta AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SIX:CON).

Zusatzmaterial zur Meldung:

Dokument:<http://n.eqs.com/c/fncfs.ssp?u=KDRFAQLSQP>

Dokumenttitel: Jahresabschluss 2017

Ende der Ad-hoc-Mitteilung-----

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Conzzeta

Giesshübelstrasse 45

8045 Zürich

Schweiz

Telefon: +41 44 468 24 49

Fax: +41 44 468 24 53

E-Mail: info@conzzeta.com

Internet: www.conzzeta.com

ISIN: CH0244017502

Valorennummer: A117LR

Börsen: Freiverkehr in Berlin, Frankfurt, Stuttgart; SIX Swiss Exchange

Ende der Mitteilung EQS Group News-Service

665717 20.03.2018 CET/CEST

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100061804/100813568> abgerufen werden.